

# Bläueschutz W Grundlasur

für außen

## I. Werkstoff

einZA Bläueschutz W Grundlasur ist ein wasserverdünnbares, fungizides Grundiermittel für Holz im Außenbereich mit guter Schutzwirkung gegen Bläue, holzerstörende Pilze und Fäulnis. einZA Bläueschutz W Grundlasur ist geruchsarm, dringt tief in das Holz ein und ergibt eine gleichmäßige Grundfärbung für lasierende Folgeanstriche. einZA Bläueschutz W Grundlasur ist mit allen wasserverdünnbaren einZA Lasuren und Lackfarben sowie mit allen konventionellen einZA-Lasuren und einZA-Kunstharzlacken überarbeitbar.

|                     |   |
|---------------------|---|
| Art des Werkstoffes | wasserverdünnbares, holzschützendes Grundiermittel gemäß RAL-Gütezeichen mit gleichmäßiger Grundfärbung   |
| Verwendungszweck    | Für alle Holzbauteile ohne statische Funktionen aus Weich- und Nadelholz im Außenbereich wie z. B. Türen und Fenster, Verbretterungen, Dachüberstände, Giebel, Zäune usw. |
| Schutzwirkung       | Gegen Bläue bei Nadelholz und anderen bläueempfindlichen Hölzern  |
| Prüfzeichen         | Gütezeichen RAL (Verleihungsurkunde Nr.470).<br>Güteüberwacht durch IBMB TU Braunschweig  |

Gütezeichen RAL



Holzschutzmittel

|                      |   |
|----------------------|---|
| Wirkstoff            | 0,80 % Propiconazol   |
| Farbtöne             | farblos (in nassem Zustand milchig weiß)<br>Pine-Kiefer, Fichte, Nußbaum und Teak |
| Spezifisches Gewicht | ca. 1,0 = 1000 g/l  |
| Bindemittelbasis     | wasserverdünnbares Alkydharz  |
| Flammpunkt           | entfällt, da nicht brennbar   |
| Verpackungsgrößen    | 25 l - 5 l - 2,5 l - 750 ml   |

## II. Eigenschaften

|   |  |
|---|--|
| Wetterbeständigkeit / Haftung / Elastizität | erfüllt die Forderungen der DIN-Normen und die VOB-Bedingungen   |
| Verdünnung                                  | unverdünnt verarbeiten   |
| Verarbeitung                                | Streichen, Tauchen, Fluten, unverdünnt<br>Spritzen nur in geschlossenen Anlagen  |
| Einbringmenge                               | 160 - 200 ml/m <sup>2</sup>  |
| Ergiebigkeit                                | rauhes Holz: 7 - 9 m <sup>2</sup> /l glattes Holz: 12 - 14 m <sup>2</sup> /l   |
| Trockenzeiten (20°C, 65 - 75 % rel. Luftf.) | nach ca. 4 Std. staubtrocken   |
| überstreichbar                              | nach ca. 12 Stunden,<br>bei hoher Luftfeuchtigkeit und bei Hölzern mit wasserlöslichen Inhaltsstoffen kann die Trocknung verzögert werden. Nicht bei |

Temperaturen unter + 10 °C und über 80 % rel. Luftfeuchtigkeit verarbeiten.

bitte wenden!

|                         |  |
|-------------------------|--|
| Lagerung                | kühl, jedoch frostfrei lagern<br>Angebrochene Gebinde gut verschließen und möglichst bald verbrauchen. |
| Reinigung der Werkzeuge | mit Wasser   |

### III. Anstrichaufbau bzw. Anwendungstechnik

einZA Bläueschutz "W" Grundlasur dient dem Schutz statisch nicht beanspruchter Hölzer ohne Erdkontakt im Außenbereich vor Bläue. Nicht anzuwenden bei Holz, das bestimmungsgemäß in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommt.

Holzschutzmittel enthalten biozide Wirkstoffe zum Schutz des Holzes vor Schädlingen. Sie sind nur nach Gebrauchsanweisung und nur dort zu verwenden, wo Schutzmaßnahmen erforderlich sind. Mißbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

Der Untergrund muß trocken, fettfrei und sauber sein.

Die Holzfeuchte darf nach DIN 18 355 15 % nicht überschreiten.

Lose und beschädigte Altanstriche entfernen.

einZA Bläueschutz "W" Grundlasur ist gebrauchsfertig eingestellt und wird unverdünnt verarbeitet.

Je nach Farbtiefe und Untergrundbeschaffenheit sind 1 bis 2 Anstriche aufzubringen.

Nach Trocknung Holzfasern vor Weiterbearbeitung leicht köpfen.

einZA Bläueschutz "W" Grundlasur ist mit allen wasserverdünnbaren einZA-Lasuren und -Lackfarben sowie mit allen konventionellen einZA-Lasuren und einZA-Kunstharzlacken überarbeitbar.

Weitere Hinweise zu den Anstrichaufbauten sind den Technischen Merkblättern der entsprechenden einZA Produkte zu entnehmen.

#### Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

Das Mittel ist giftig für Fische und Fischnährtiere. Nicht in Oberflächengewässer gelangen lassen.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Nicht verwenden als Anstrichmittel für Spielgeräte.

Pflanzen und Gewächse vor einZA Bläueschutz "W" Grundlasur schützen.

Lebensmittel und Futtermittel nicht mit einZA Bläueschutz "W" Grundlasur zusammen lagern.

Vorstehende Angaben sind gewissenhaft nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik zusammengestellt und sollen als Richtlinie gelten. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendung und Arbeitsmethoden sind sie unverbindlich, begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf Ihre Eignung selbstverantwortlich zu prüfen. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Ausgabe 08/99; damit verlieren alle bisherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.